

Infos/ Anmeldung/ Geschäftsstelle

Cora Müller-Heinrich
Luisenstr. 2c, 50679 Köln (NEU)
Tel.: 0221 / 1684 9820
E-Mail: cmheinrich@mailbox.org
www.agfeminismusundkirchen.de

Anreise

PKW: Eine Anreisebeschreibung findet sich auf der Homepage des Bildungshauses.
Bahn: Bad Soden-Salmünster liegt an der Bahnstrecke Frankfurt/Main – Fulda. Das Bildungs- und Exerzitienhaus ist in ca. zehn Minuten Fußweg zu erreichen: Aus dem Bahnhof kommend nach links in Richtung Stadtmitte wenden und an der Ampelkreuzung geradeaus über die Spessartstraße in die Frankfurter Straße gehen. Nach ca. 300 m liegt auf der rechten Seite die barocke Pfarrkirche St. Peter und Paul. Rechts an der Kirche bis zum Hauseingang des Bildungshauses entlang gehen. Falls die Tür verschlossen ist, bitte klingeln.

Anmeldung

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Einzelzimmer: c ja c nein

Essen: vegetarisch c ja c nein

Ich biete / suche Mitfahrgelegenheit im Fall von Bahnproblemen und gebe dazu Wohnort und Mailadresse für die Angemeldeten frei.

Unterschrift:

Tagungsort

Bildungs- und Exerzitienhaus
Kloster Salmünster, Franziskanergasse 2,
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 06056 / 919310
<http://www.bildungshaus-salmuenster.de>

Kosten

Wie immer bieten wir gestaffelte Preise an. Wir bitten um realistische Selbsteinschätzung!
Für die Unterkunft im Einzelzimmer (EZ) oder Doppelzimmer (DZ), Verpflegung und Tagungsgebühren zahlen:

– *normal verdienende Frauen:*

EZ 160 € / DZ 140 €

– *gut verdienende Frauen:*

EZ 180 € / DZ 160 €

– *Studentinnen/ Erwerbslose /*

Geringverdienende:

EZ 130 € / DZ 110 €

Falls bei kurzfristiger Abmeldung nach dem **28.3.2026** Kosten entstehen, werden diese von der Teilnehmerin getragen.

Studentinnen / Erwerbslose / Geringverdienende können nach Rücksprache mit der Geschäftsführerin einen Teil der Fahrtkosten für die Bahnfahrt mit BahnCard 2. Klasse erstattet bekommen.

Die Anmeldung gilt mit der Überweisung des Betrags auf folgendes **Konto:**

AG Feminismus und Kirchen e.V.

bei: Sparda Bank West

IBAN: DE74 3706 0590 0004 0941 74

BIC: GENODED1SPK

Verwendungszweck: Frühjahrstagung 2026

Letzter Anmeldetermin: 13.3.2026

Frühjahrstagung der AG Feminismus und Kirchen e.V.

**24. bis 26. April 2026
in Bad Soden-Salmünster**

**Mit heiliger Kühnheit
älter werden**

Teresa von Avila

**Eine Erkundung
der Kompetenzen für
unsere Reise durchs Leben**



**mit Nicole Zunhammer
und Claudia Lueg**

Zum Älterwerden brauchen wir ab dem ersten Tag unseres Lebens Kompetenzen und Resilienz. Außer Frage steht, dass wir als Feministinnen sowohl Kraft als auch Beziehungsgeflechte zum (Über-)Leben brauchen (Carter Heywarth: Gott ist Macht in Beziehung; Dorothee Sölle: Angenomensein und Bedürftigkeit. Das Brauchen der anderen, um zum Leben zu kommen). Unabhängigkeit ist insofern ein kurzfristiger und zeitlich/räumlich begrenzter Wert.

Aus zeitgenössischer Literatur und Kunst kennen wir die Zerr-Bilder: „Männer reifen, Frauen verblühen“. Dass Frauen anders altern als Männer, mag zutreffen. Wir widmen uns dem eigenen Älterwerden in der Reflexion unserer vorhandenen Kompetenzen und in der Erkundung noch unerschlossener Gebiete.

Die Zuschreibung feministischer Kolleginnen zum Lebensweg von Frauen bezieht sich oftmals auf die drei Figuren von junger Frau, reifer Frau und närrischer/weiser Alten, die in vielerlei Formen in Mythen, Religionen und Geschichten erkennbar sind (Erni Kutter, Donata Pahnke, Starhawk u.v.a.). Hinzu kommen Bilder und Erkenntnisse aus der feministischen Forschung (Mitscherlich: Die Freiheit des Alters). Diese betrachten wir als Hintergrund; ins Zentrum unserer Erkundungen am Wochenende stellen wir unsere eigenen Vorstellungen und Ressourcen für die Selbstfindung und -entwicklung in *jedem* Alter.

„Zu jeder Zeit unseres Lebens sind wir als Frau heilig.“ Diesen Text in einem Kanon werden wir durch die Tagung singen.

Wir betrachten die Kompetenzen, die wir im Lauf unserer bisherigen Lebensreise erarbeitet haben, und ergänzen sie für den weiteren Weg. Dazu erinnern wir uns an ursprüngliche Vorstellungen und Verlangen bezüglich unseres Lebensweges sowie

an einige Stationen unserer Erfahrungen und würdigen sie. Diese biografische Arbeit ergänzen wir mit Reflexionen zur Daseins-Tragfläche und Sinnggebung. Gemixt wird das schließlich mit Experimenten, die für die Kompetenzen der „weisen oder auch närrischen Alten“ bedeutsam sind. So sammeln wir LebensMittel, die uns weiterhin stärken und erbauen können.

Inhaltliche Vorbereitung

Nicole Zunhammer, Claudia Lueg

Programm

Freitag, 24. April 2026

bis 18:00 Anreise

18:00 Abendessen

19:30 Kennenlernen,
Wiedersehen

Persönlich-Politische Runde
mit abschließender Agape

Samstag, 25. April 2026

ab 8:00 Frühstück

9:15 Kurze Morgenmeditation

9:30 >Ursprüngliche Lebens-

planung und Entwicklung
von Kompetenzen

>Kraftquellen und
Sinnggebung

12:15

Mittagessen

14:30

Kaffee

15:00

Weniger Leistungsorien-
tierung, mehr Kühnheit!
>Experimente und Austausch

>Lebensmittel für unsere
Zukunft

18.00

Abendessen

19:30

>Meine Ursprünge in neuer
Gestalt

Sonntag, 26. April 2026

8:00

Frühstück

9:15

Kurze Morgenmeditation

9:30

Schlussrunde, Feedback

10:30

Pause

10:45

MitfrauenVersammlung

12:15

Mittagessen,
dann Heimreise